

PRESSEMITTEILUNG

Schwesig: Gesundheitswirtschaft im Land hat sich gut entwickelt

Ministerpräsidentin Manuela Schwesig hat auf der Nationalen Branchenkonferenz Gesundheitswirtschaft eine positive Bilanz der Entwicklung in der Branche gezogen. „Dank BioCon Valley verfügen wir über Zahlen zum ökonomischen Fußabdruck der Gesundheitswirtschaft in Mecklenburg-Vorpommern. Demnach entstehen 14,3 Prozent unserer Bruttowertschöpfung in diesem Bereich. Jeder und jede fünfte Erwerbstätige in unserem Land arbeitet in der Gesundheitswirtschaft. Insgesamt sind es 151.900 Menschen. Die Wertschöpfung ist in den letzten Jahren fast kontinuierlich gewachsen. Sie beträgt nach den neuesten Zahlen 7,8 Milliarden Euro – gegenüber 6,5 Milliarden im Jahr 2021“, erklärte die Ministerpräsidentin.

„Es war richtig, die Gesundheitswirtschaft zum strategischen Thema für unser Land zu machen. Dafür bin ich dem früheren Ministerpräsidenten Harald Ringstorff ebenso dankbar wie Professor Horst Klinkmann, der schon früh den Impuls gegeben hat, die gute Voraussetzungen unseres Landes für die Gesundheitswirtschaft zu nutzen. Wir haben diese Schwerpunktsetzung in den letzten Jahren weiter vorangetrieben“, bilanzierte Schwesig. Neue Unternehmen seien ins Land gekommen, andere würden ihre Produktionskapazitäten erweitern. „Das irische Unternehmen Amnexus hat sich in Greifswald angesiedelt. Miltenyi investiert in Teterow 10 Millionen Euro in den Neubau einer modernen Produktionshalle. Das Unternehmen ist vor 20 Jahren nach Mecklenburg-Vorpommern gekommen und seitdem kontinuierlich gewachsen. Gleiches gilt für das Schweizer Unternehmen Ypsomed, das mit großen Investitionen seine Produktion in Schwerin verdoppelt.“

Mit dem BioCon-Valley-Netzwerk und dem im Kuratorium Gesundheitswirtschaft erarbeiteten Masterplan Gesundheitswirtschaft 2030 sei die Branche auch für die kommenden Jahre gut aufgestellt. „Wir brauchen Stabilität und Verlässlichkeit. Und strategische Schwerpunkte, die wir auf lange Sicht verfolgen wie die Gesundheitswirtschaft. Ich

MP

Schwerin, 11.06.2026

Nummer: 136/2026

Staatskanzlei Mecklenburg-Vorpommern
Schloßstraße 2–4
19053 Schwerin
Telefon: +49 385 588-1040
Telefax: +49 385 588-1048
E-Mail: Pressestelle@stk.mv-regierung.de
Internet: www.mv-regierung.de

V. i. S. d. P.: Andreas Timm

danke allen, die sich im Netzwerk BioCon Valley und an der Nationalen Branchenkonferenz als wichtiger Plattform der deutschen Gesundheitswirtschaft beteiligen.“ Partnerland der Branchenkonferenz ist in diesem Jahr Lettland. „Wir freuen uns auf neue Impulse, gerade im Bereich der Digitalisierung unseres Gesundheitswesens.“